

## Die digitale Zukunft des lokalen Rundfunks

**Wie können lokale TV- und Radiosender das Digitale für sich erobern? In einer neuen User Research hat das Media Lab Bayern moderne Produktentwicklungsmethoden genutzt, um dieser Frage auf den Grund zu gehen. Die Antworten gibt's jetzt für alle zum Download.**

Standortbasierte Audioinhalte, lokale Medien-Stars und digitale Unterstützung für lokale Communities: Nur drei Beispiele für Potentialfelder, in denen lokale Radio- und Fernsehsender im Digitalen Erfolge feiern könnten. Den Anstoß für die User Research gab die Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM), die das Media Lab Bayern fördert. Gemeinsam wollen sie mit den Interviews Lokalsender in der Transformation unterstützen. Im Research kamen Nutzer:innen zu Wort, aber besonders auch Menschen, die diese Medien (noch) nicht nutzen. Das Ziel war herauszufinden, welche Probleme es bei der Nutzung lokaler Rundfunkangebote gibt und in welchen Bereichen sich Lösungen für diese Probleme wirklich lohnen könnten.

Wenig überraschend spielt der lokale Rundfunk hauptsächlich für Personen ab 30 Jahren eine Rolle, wenn sie sesshaft werden und eine Familie gründen. Die Studie des Media Lab Bayern zeigt aber auch, welche Bedürfnisse junge User:innen haben. Etwa, wenn es um Unterhaltung und die Auswahl lokaler Freizeitangebote geht. Der Report geht darauf ein, wie diese Zielgruppen erschlossen werden können.

Insgesamt zwölf Potentialfelder für die Produktentwicklung in lokalen Rundfunkhäusern identifiziert der neue Report. Abseits der schon genannten Punkte könnte es sich auch lohnen, zum Beispiel funktionale Webstreams zu kuratieren oder in die Usability der eigenen Apps zu investieren. Alle Potentialfelder beruhen auf Zitaten von echten Nutzer:innen - und fast noch spannender: Nicht-Nutzer:innen, und werden ergänzt durch Innovationsfragen, deren Beantwortung sich für lokale Rundfunkanbieter lohnen könnte.

“Lokaler Rundfunk ist das Rückgrat jeder demokratischen Gesellschaft“, sagt Lina Timm, Geschäftsführerin des Media Lab Bayern. “Die Digitalisierung hat viele Anbieter vor große Herausforderungen gestellt, aber wir hoffen, mit diesem Report einen Beitrag zur Transformation und zum Optimismus der Branche liefern zu können“. Das Media Lab Bayern wird von der BLM und der Bayerischen Staatskanzlei gefördert, deshalb steht der komplette Report ab sofort kostenlos zum Download bereit. <https://media-lab.de/short/funkundfernsehenlokal>

### Ansprechpartnerin

Sabrina Harper, Digital Communications Manager, Media Lab Bayern

0159/042 33 58; [sabrina@media-lab.de](mailto:sabrina@media-lab.de)

About Media Lab Bayern:

Das Media Lab Bayern ist der Innovation Hub für digitale Medien. Das Lab unterstützt Talente, Startups und Medienhäuser aus ganz Deutschland dabei, innovative Ideen zu finden und umzusetzen. Das Media Lab Bayern gehört zu der Medien.Bayern GmbH und

wird von der Bayerischen Staatskanzlei und der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien gefördert.